

Niederschrift

über die 6. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des
Ausschusses für Schule, Jugend und Sport der Stadt Schortens

Sitzungstag: Donnerstag, 21.04.2022

Sitzungsort: Bürgerhaus Schortens, Weserstraße 1
26419 Schortens

Sitzungsdauer: 17:00 Uhr bis 19:10 Uhr

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzende/r
RM Tobias Masemann

Ausschussmitglieder
RM Werner Conrad
RM Perdita Gunkel
RM Torsten Kirchhoff
RM Manuela Röttger
RM Maximilian Striegl
RM Melanie Sudholz

stv. Ausschussmitglieder
RM Heide Bastrop
RM Dennis Gunkel

Stimmberechtigtes Ausschussmitglied
(Stadtelternrat der Schulen)
ber. AM Melanie Pille

Beratendes Ausschussmitglied (Freie
Jugendhilfe)
ber. AM Jutta Wilhelms

Von der Verwaltung nehmen teil:
StD Anja Müller
VA Sandra Gudehus
Cordula Folchnandt
VA Ingrid Duden

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
Der Ausschussvorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.
3. Feststellung der Tagesordnung
Die Tagesordnung wird festgestellt.
4. Genehmigung der Niederschrift vom 24.03.2022 - öffentlicher Teil
Die Niederschrift wird genehmigt.
5. Einwohnerfragestunde
Es werden keine Fragen gestellt.
6. Jahresbericht 2021 für das Zentrum für Kinder, Jugendliche und Familien „Pferdestall“ **SV-Nr. 21//0168**
VA Gudehus erläutert den Jahresbericht des Zentrums für Kinder, Jugendliche und Familien „Pferdestall“ ausführlich.
Der Ausschussvorsitzende bedankt sich bei VA Gudehus und ihrem Team für das Engagement.
Der Ausschussvorsitzende fragt nach, wie es mit dem Projekt „Kinder haben Rechte“ aussieht. Hier berichtet VA Gudehus, dass sich insgesamt nur 5 Kinder/Jugendliche angemeldet hatten. 2 Kinder/Jugendliche haben sich dann noch abgemeldet, so dass leider keine feste Gruppe übrig geblieben ist.
RM Sudholz fragt, ob weiterhin bei der Schulsozialarbeit Engpässe bestehen. Dieses verneint VA Gudehus. Aufgrund des Einsatzes einer vom Land finanzierten Schulsozialarbeiterin an der VGS Heidmühle ist es möglich, dass freie Kapazitäten an andere Schulen übertragen werden. Sie berichtet in diesem Zusammenhang, dass bei einem Treffen mit den Schulleitungen angeregt wurde, einen Ordner mit allen wichtigen Informationen für diese zu erstellen. Das wurde zwischenzeitlich abgearbeitet. Entsprechendes ist für den Umgang mit ukrainischen Flüchtlingen geplant. Außerdem wird an einer Möglichkeit einer besseren Vernetzung zwischen Eltern mit Schülern und den Schulen gearbeitet.
VA Gudehus gibt einen Ausblick auf das Jahr 2022. Sie informiert die Anwesenden darüber, dass es zurzeit keine Jugendsprecher mehr gibt, da sich diese zurückgezogen haben.

7. Skaterplatz „Hohe Gast“ **SV-Nr. 21//0194**

VA Gudehus berichtet über die Ergebnisse der Planungsgruppe zur Aufwertung des Skateplatzes „Hohe Gast“ und führt diese aus. Bezüglich der in den Osterferien gemeinsam gestrichenen Hütte teilt sie mit, dass von den teilnehmenden Jugendlichen die Rückmeldung gekommen ist, dass hier schon wieder frische Graffitis aufgesprüht wurden.

RM Striegl schlägt vor, um den Jugendlichen ein Zeichen zu senden, bereits in diesem Jahr die kleineren Arbeiten/Wünsche in Auftrag zu geben.

Die Ausschussmitglieder diskutieren über die vorgeschlagenen Modernisierungs-/Instandsetzungsvorschläge des Skateplatzes. Sie sind sich darüber einig, dass diverse Möglichkeiten der Förderung zur Modernisierung/Instandsetzung des Skateplatzes ausgelotet werden sollen.

Bezüglich der Kosten verweist StD Müller darauf, dass auch die Jugendtreffs noch saniert werden müssen und es sich bei den Skatern um eine begrenzte Anzahl an Jugendlichen handelt.

Nach eingehender Beratung ergeht folgende Beschlussempfehlung

1. Zur Aufwertung des Jugendplatzes werden in 2022 folgende Maßnahmen durchgeführt:
 - Anschaffung/Ergänzung und Montage eines 2. Basketballkorbes und Ausstattung beider Basketballkörbe mit Metallnetzen
 - Aufstellung einer Sitzbank in der Hütte
 - Installation eines weiteren Mülleimers am Eingang des Skateplatzes, neben der Bank
2. Aufnahme der Finanzierung über 35.000 Euro in den Haushalt 2023 unter Beachtung einer möglichen Förderung durch das Aktionsprogramm „Startklar in die Zukunft“ zur Überarbeitung der vorhandenen Skatefläche
3. Weitere Fördermöglichkeiten sollen eruiert und zum Haushalt 2023 vorgelegt werden, im Hinblick auf eine mögliche Erweiterung der Skatefläche

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

8. Mögliche Neuausrichtung der dezentralen Jugendarbeit
SV-Nr. 21//0189

VA Gudehus und VA Folchnandt stellen die erarbeitete mögliche Neuausrichtung der dezentralen Jugendarbeit und deren Finanzierungsmöglichkeiten vor.

RM Sudholz geht auf die einzelnen Punkte des Beschlussvorschlages ein. Sie unterstützt das vorgestellte Konzept den Aktivspielplatz in einen Abenteuerspielplatz umzustrukturieren. Etwas Entsprechendes fehlt in der Stadt Schortens und wäre im Ergebnis auch eventuell ein attraktiver Anlaufpunkt für Schulen.

Der Schließung der Außenstelle Sillenstede kann sie nicht ohne weiteres zustimmen. Auch sieht sie hier eine Aufgabe für die Zukunft um Flüchtlinge in die einzelnen Stadtteile zu integrieren. Bezüglich der Renovierung/Sanierung der Räumlichkeiten schlägt sie vor, neben der Kirche auch die Bürgervereine und die Jugendliche mit einzubeziehen, um eine kostengünstige Lösung für alle zu finden.

Einen „Fahrservice“ für die Jugendlichen und Senioren hält sie für sinnvoll, ebenso die Anschaffung eines Kleinbusses.

Die Haushaltsmittel von 20.000 Euro für die Anschaffung einer Hütte auf dem ASP Middelsfähr jedoch für die Anschaffung eines Kleinbusses einzusetzen, kann sie nicht zustimmen. Hier bittet sie um konkrete Mittelprüfung bzw. Einwerben von Fördermittel, damit unter Umständen beides realisiert werden kann.

RM Sudholz schlägt vor, diesen Beschluss zu vertagen und zur weiteren Bearbeitung an die Fraktionen zurückzugeben.

VA Gudehus weist ausdrücklich darauf hin, dass nicht ein neuer Kleinbus oder ein Leasingfahrzeug angeschafft werden soll. Gewünscht ist ein gebrauchter Kleinbus, an dem z. B. eine Markise angebracht werden kann und in dem Materialien wie Klapptische transportiert werden können.

Einstimmig wird beschlossen, diesen Tagesordnungspunkt zu weiteren Diskussionen in die Fraktion zurückzugeben. Außerdem wird die Verwaltung ihren Vorschlag konkretisieren.

9. Anfragen und Anregungen:

9.1. Einbindung der Jugendlichen in Sillenstede

Herr Neumann, Vorsitzender des Bürgervereins Sillenstede, schlägt vor, die bereits 2019 in Sillenstede durchgeführte Umfrage bei den Jugendlichen in die Beratungen mit einzubeziehen. Für ihn ist es wichtig zu erfragen, was sich die Jugendlichen vorstellen und ob sie einen Fahrdienst wollen oder ob eine Aufwertung des vorhandenen Raumes ausreichend ist.

9.2. Graffiti

Bezüglich der in den letzten Wochen in Sillenstede gelaufenen Vandalismuswelle mit Graffiti schlägt Herr Neumann, Bürgerverein Sillenstede, vor, bestimmte Gegenstände z. B. auf dem Skateplatz von professionellen Sprayer besprühen zu lassen. Hier gilt dann der Ehrenkodex, dass diese Graffiti nicht übersprüht werden.